

Wandern in der Stadt Zürich

Den Unternehmensberater Beat Losenegger und den Betriebsleiter Michael Zürcher verbindet die Leidenschaft fürs Wandern, gutes Essen – und das Interesse an Zürich. Wenn es in den Bergen schneit, könne man ebenso gut in der Stadt wandern, finden sie. In ihrem Buch «Zürich, einfach wandervoll» stellen sie zehn Routen vor, auf denen man «die kleinste Weltstadt zwischen hektischem Business, buntem Nachtleben, urbanem Fortschritt und unberührter Natur» kennenlernen könne.

Los geht es an der Bahnhofstrasse, vorbei an der Börse zum Bahnhof Enge. Von dort führt die zweite

Etappe an den See. Nach dem Üetliberg-Besuch folgt der Abstieg an die «berühmte Langstrasse». Dann wandert man quer durch Züri-West und anschliessend auf den Zürichberg.



«Zürich, einfach wandervoll», von Beat Losenegger und Michael Zürcher, Werd-Verlag, zirka 42 Franken

Über den Balgrist gelangt man schliesslich zurück ins Zentrum. Würde man die zehn vorgestellten Etappen zu einer einzigen grossen Wanderung zusammenfügen, wäre man einen Tag lang unterwegs.

Die Begleittexte zu den Etappen – man wird darin salopp geduzt – stellen die jeweiligen Stadtviertel vor und weisen auf politische, geografische oder architektonische Besonderheiten hin. Zu jeder Etappe gibt es eine Karte. Die App «wandervoll» gibt zusätzliche Infos und Hinweise auf Restaurants oder Hotels. Die App hält zudem ein Wanderrätsel bereit. Ein Buch, das neugierig macht auf die Stadt. *bud*